

Verlautbart in der Grazer Zeitung vom 18. August 2000, Stk. 33, Nr. 287

Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom **10. Juli 2000**  
über die Festsetzung (Änderung) des Schulsprenghels der **Volksschule Nestelbach im Ilztal**  
(politischer Bezirk Fürstenfeld)

Auf Grund des § 20 Abs. 1 des Steiermärkischen Pflichtschulerhaltungsgesetzes 1970, LGBI.Nr. 70, in der Fassung der Gesetze LGBI.Nr. 123/1972, 132/1974, 62/1976, 37/1980, 6/1984, 72/1995, 67/1998 und 90/1999, wird verordnet:

**§ 1**

Der Schulsprenghel der **Volksschule Nestelbach im Ilztal** umfasst:

1. die *Gemeinde Nestelbach im Ilztal*;
2. von der *Gemeinde Gersdorf an der Feistritz* (politischer Bezirk Weiz) die Häuser Nr. 5-9 der KG. Gschmaier.

**§ 2**

Betroffen sind auch alle zwischen den im § 1 Z. 2 angeführten Häusern liegenden, unverbauten Grundstücke, soweit sie nicht ausdrücklich zu einem angrenzenden Sprengel einer anderen Volksschule gehören.

**§ 3**

- (1) Diese Verordnung tritt mit **1. September 2000** in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Verordnung der Steiermärkischen Landesregierung vom 7. Juli 1986, verlautbart in der Grazer Zeitung, Amtsblatt für die Steiermark, Nr. 411/1986, außer Kraft.

Für die Steiermärkische Landesregierung:  
Landeshauptmann Waltraud Klasnic